

Liebe Kinderkirchen-Kinder und Familien,

hattet ihr ein schönes Martinsfest? Konntet ihr eure Laternen ins Fenster stellen oder sogar mit ihnen durch die Straßen gehen? In euren Nachrichten, die ihr mir geschickt habt, waren viele tolle Laternen zu sehen und auch Fensterbilder von St. Martin. Sogar Brot geteilt haben schon einige von euch: Ihr seid wirklich St. Martins-Menschen, Licht -Menschen!

Man kann das übrigens auch sehr gut sehen, wenn man am Pfarrheim entlang geht... Dort „steht“ ein Martinszug zum Dran-Vorbei-Gehen. Macht mal einen Spaziergang, vielleicht sogar mit eurer Laterne. Es gibt sogar Musik dazu, wenn ihr ein Handy mitnehmt. 😊

Heute wollen wir noch mal richtig den Sankt Martin feiern. Wenn ihr mit macht, dann holt heute auf euren Tisch zu Kerze und Kreuz auch eure Martinslaternen dazu! Und die Gottesdienstvorlage von der Homepage habt Ihr ja schon 😊... Die Aktionsideen gibt es diesmal extra.

Dieses Mal möchte ich euch einladen, noch ein bisschen mehr zusammen zu feiern: Wenn ihr in der Whatsapp-Gruppe mitfeiert, wollen wir immer aufeinander warten und gemeinsam den nächsten Schritt im Gottesdienst tun. Dann können wir noch mehr spüren, dass wir zusammen mit Martin unterwegs sind.

Ab 10.15h werde ich die Glocken läuten und ihr könnt mit Ruhe dazukommen. Und wenn ihr dann soweit seid, lasst uns beginnen: Auch heute **treffen wir uns von zu Hause aus zur Kinderkirche und begegnen uns doch im Gebet und im Miteinander mit Gott:** Ihr bei Euch zu Hause - und andere auch: Lasst uns feiern, dann sind wir doch zusammen!
Eure

Petra Licht
Gemeindereferentin in St. Matthias Rodgau Nieder-Roden

Hier die „Gebrauchsanweisung“, wie wir „Kinderkirche zu Hause“ feiern:

Natürlich könnt Ihr den hier folgenden Vorschlag nehmen und Kinderkirche feiern, wann immer ihr wollt und könnt. Aber wenn es einzurichten wäre, dass Ihr **am Sonntag um 10.30h** beginnt, dann könnten wir untereinander noch mehr fühlen, dass keiner von uns allein betet. Ich biete Euch hier einen Einladungslink zu einer WhatsApp-Gruppe, einfach auf dem Handy öffnen und in die Gruppe einsteigen: <https://chat.whatsapp.com/FcsPRxAqDRTIUiSKnOss7e>

- Und so könnten wir einander dann zum Gottesdienst „treffen“:
- Am Sonntag, gegen 10.30h, meldet euch doch mit Euren Namen, schreibt bitte:
- **„Hier ist.....(Euer Name 😊), ich feiere zu Hause mit Euch.“** -
.....Und Ihr bekommt eine Antwort, versprochen.

Wenn Ihr dann den Gottesdienst miteinander feiert, den ich Euch hier abgedruckt habe, dann sind wir **gemeinsam Kinderkirche!**

Sicher wird jeder unterschiedlich lang dafür brauchen, das ist auch gar kein Problem, lasst Euch Zeit. Bevor Ihr dann Vater Unser betet, schickt doch bitte die Textzeile: **„Vater Unser“** - Ich bin gespannt, wie viele Vater-Unser-Gebete zusammenkommen!

Am Ende könnt ihr ein Bild malen, ganz gleich, ob Ihr das Ausmalbild nehmt oder selbst eines dazu malt. Wenn ihr fertig seid, dann schickt es in die WhatsApp-Gruppe. Eure Bilder werden gesammelt und für die Kinderkirche zusammengefügt. Manchmal gibt es auch ein Bastelangebot oder eine Aktion....

So beginnen wir:

Wie schön, dass DU da bist!
Wie schön, dass IHR da seid!

Erinnert Ihr Euch,
in der letzten Kinderkirche haben wir entdeckt,
dass wir alle – du und ich –
bei Gott schon heilig sind.
Dass sein Licht schon immer in uns leuchtet.
Jetzt kommt es drauf an, dass wir es auch zeigen,
das Licht von Gott. So wie Sankt Martin.



Lasst uns miteinander feiern und beten:

Lasst uns beten:

*Wir beten zusammen:
Vielleicht macht es immer einer bei euch vor
Und „Komm in unsere Mitte“ könnt ihr zusammen sagen*

Lieber Gott,
Ich freue mich auf dich
Komm in unsere Mitte *(Arme ausbreiten)*

Lieber Gott,
ich strecke mich zu dir
Komm in unsere Mitte *(Hände zum Himmel strecken)*

Lieber Gott,
ich lade dich ein in unser Haus
Komm in unsere Mitte *(Hände zum Dach über dem Kopf)*













Lieber Gott,
ich lade dich ein in mein Herz
Komm in unsere Mitte *(Hände aufs Herz)*

Lieber Gott,
komm und feiere mit uns hier
und mit allen, die in anderen Häusern mit uns feiern:

Herzlich willkommen, lieber Gott! *(die Arme weit ausbreiten)
(das darf laut werden)*


Jetzt singt miteinander:

https://youtu.be/we_5QRp-Vds

Was wir singen:	Was wir dabei tun:	
Ich bin da und ich darf leben.	Hände aufs Herz legen	
Kann es denn was Schön´res geben?	Hände zur Seite strecken	
Lieber Gott, ich danke Dir!	Hände zum Himmel strecken	
Du bist da, du bist bei mir.	Hände aufs Herz	
Ich bin da mit vielen andern	Auf die anderen zeigen	
Ich lasse meine Augen wandern	Mit den Augen reihum anschauen	
Ich schau auf dich und dich und dich	Sucht euch jemand aus, zeigen	
Und alle schauen jetzt auf mich.	Hände auf das Herz	
Kommt, lasst uns die Hände geben	Hände reichen	
Wir dürfen miteinander leben	Hände gemeinsam heben (Krone!)	
Wir dürfen miteinander gehen	Auf der Stelle gehen	
Und ganz fest zusammen stehn	Ganz nahe zusammenrücken	


Text und Melodie:
Thomas Brunnhuber

D A D




1) Ich bin da und ich darf le - ben,
2) Ich bin da mit vie - len an - dern,
3) Kommt, lasst uns die Hän - de ge - ben,

A D




kann es denn was Schön´ - res ge - ben?
ich las - se mei - ne Au - gen wan - dern.
wir dür - fen mit - ein - an - der le - ben.

G D



Lie - ber Gott, ich dan - ke dir,
Ich schau - e dich und dich und dich,
Wir dür - fen mit - ein - an - der gehn

A D



du bist da, du bist bei mir.
und al - le schau - en auch auf mich.
und ganz fest zu - sam - men stehn.

Ich bin neugierig:

Welches ist euer liebstes Martinslied?

Ob ihr wohl die erste Zeile mal singen könntet?

➔ *Dann schickt doch eine Sprachnachricht.*

Ich bin gespannt und warte....

Das hier ist mein liebstes Martinslied:

(Sankt Martin, Sankt Martin, Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind... 😊)

Und ich bin sicher, ihr kennt alle die Geschichte vom Heiligen Martin.

Aber warum machen wir darum jedes Jahr so ein Aufheben?

Was meint ihr, ist das Besondere am St. Martin?

Vielleicht könnt ihr in der Familie beraten...

Wenn ihr euch geeinigt habt, dann schickt doch eine Nachricht:

➔ **„Das Besondere an St. Martin ist.....“**

Vielleicht kommen ja ganz verschiedene Ansichten zusammen,
warum St. Martin für uns immer ein Grund für ein Fest ist...

Deshalb habe ich uns eine Geschichtenerzählerin eingeladen, die noch ein bisschen mehr von St. Martin zu berichten hat. Schaut doch mal.

Wenn ihr die Geschichte angeschaut habt, sie dauert knapp 6 Minuten, dann machen wir zusammen weiter. Schickt ein Winken, wenn ihr soweit seid: 🙋

Hier zum Anschauen:

https://youtu.be/pEmctS_43n0



Seid ihr wieder da? Schickt ein Winken.... 🙌

Offenbar finden ganz viele Menschen in der Welt, dass der Heilige Martin uns ein besonders gutes Beispiel gibt. Wir können von ihm lernen, hat die Erzählerin in der Geschichte gesagt. Manchmal, wenn einer oder eine etwas lernt, und sich damit abmüht, ...und es dann irgendwann endlich verstanden hat, dann sagt man schon einmal:
„Jetzt ist mir ein Licht aufgegangen!“

Habt ihr etwas vom Martin verstanden? Was können wir von Martin lernen?
Lasst doch mal miteinander wissen, was wir von Martin lernen können...

➔ *Ihr könnt Text- oder Sprachnachrichten schicken, ich warte einfach gespannt auf euch....*

Wenn wir auch nur ein bisschen so wie Martin werden,
wenn wir seinem Handeln folgen,
dann wird Gottes Licht umso mehr in uns leuchten.
Dann haben wir allen Grund, die Laternen leuchten zu lassen.
Seht, so ein Laternenzug oder die Laterne im Fenster,
das ist nicht einfach, weil es gemütlich aussieht oder Spaß macht,
das ist auch ein Versprechen!
Wer mit der Laterne geht, zeigt allen
„Ich will das Licht, die Wärme, teilen
Wie einst Sankt Martin.“

Und wer so handelt, der ist ein Jesusfreund.

Also, dann lasst uns unseren Martinszug feiern:

- ➔ *An dieser Stelle werde ich euch gerne den „Martinszug“ posten, der aus euren Bildern am Pfarrheim entlang entstanden ist.*
- ➔ *(Zum Zeitpunkt, als ich euch das geschrieben habe, kamen ja noch immer Bilder dazu, er war also noch nicht fertig... Wer also sonst noch schauen möchte, findet den Martinszug auf der Homepage www.sanktmatthias.de)*



- ➔ **Oder wenn ihr nur singen möchtet, dann hier die Bläserbegleitung für euren Martinszug daheim**
[http://www.aktionsseite-kita.de/fileadmin/user_upload/Aktionsseite/Sankt_Martin/Lieder/Sankt_Martin -
Blaeserensemble.mp3](http://www.aktionsseite-kita.de/fileadmin/user_upload/Aktionsseite/Sankt_Martin/Lieder/Sankt_Martin_-_Blaeserensemble.mp3)

Lasst uns dazu singen:

SANKT MARTIN RITT DURCH SCHNEE UND WIND

1.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind,
sein Ross, das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt' ihn warm und gut.

2.

Im Schnee saß, im Schnee saß,
im Schnee, da saß ein armer Mann,
hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.
„O helf mir doch in meiner Not,
sonst ist der bittere Frost mein Tod!“

3.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zog die Zügel an,
sein Ross stand still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt'
den warmen Mantel unverweilt.

4.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gab den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil'
hinweg mit seinem Mantelteil.

5.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin legt sich still zur Ruh,
da trat im Traum der Herr hinzu.
Der sprach: „Hab Dank, du Reitersmann,
für das, was du an mir getan.“



In leichter Sprache nach dem Evangelium des Matthäus 25,31ff

Jesus erklärt, wie wichtig für ihn die armen Menschen sind.

Jesus hat seine Freunde sehr lieb.

Jesus hat alle Menschen sehr lieb.

Jesus hat vor allem die Menschen lieb, die Hunger haben.

Oder Durst.

Oder krank sind.

Oder frieren.

Oder im Gefängnis sind.

Oder im Krieg leben.

Oder ein kaputtes Haus haben.

Oder in ein anderes Land flüchten müssen.

Jesus möchte, dass alle diese Menschen Hilfe bekommen.

Und glücklich werden.

Und froh leben können.

Jesus möchte,

dass seine Freunde sich um die armen Menschen kümmern.

Jesus sagte zu seinen Freunden:

Das Wichtigste im Leben ist,

dass ihr euch um all diese Menschen kümmert.

– Wenn Menschen hungrig sind:

Sollt ihr den Menschen zu essen geben.

– Wenn Menschen durstig sind:

Sollt ihr den Menschen zu trinken geben.

– Wenn Menschen krank sind:

Sollt ihr sie pflegen.

– Wenn das Haus kaputt ist:

Sollt ihr dafür sorgen, dass die Leute eine Wohnung bekommen.

– Wenn einer kaputte Sachen hat:

Sollt ihr neue Sachen zum Anziehen geben.

– Wenn bei euch ein Gefängnis ist:

Sollt ihr die Leute im Gefängnis besuchen.

Jesus sagte:

Ihr wollt alles für **mich** tun. Ihr wollt euch um **mich** kümmern.

Aber ich selber brauche nichts.

Ich brauche nur, dass ihr euch um die armen Menschen kümmert.

Wenn ihr euch um die armen Menschen kümmert,

dann kümmert ihr euch um mich.

Singt mit:

1. Durch die Straßen auf und nieder
leuchten die Laternen wieder
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin komm und schau!
2. Wie die Blumen in dem Garten,
blühn Laternen aller Arten:
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schau!
3. Und wir gehen lange Strecken,
mit Laternen an den Stecken:
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schau!

https://youtu.be/u2LzNH_NPrU

Fürbitten

Jetzt lasst uns – mit St. Martin – zu Gott beten

Zuerst ladet Gott ein in Eure Mitte, in Euer Herz: *(Geste des Kreuzzeichens)*

**Gott soll wohnen
in meinen Gedanken,
in meinem Herzen
und um mich herum**

Und sagt es auch mit den Kreuzworten: Im Namen des Vaters....

Lasst uns zusammen Gott um seine Hilfe bitten

Wer braucht Hilfe, was macht uns Sorgen?

*Schickt doch auch in unsere Gruppe, wofür Ihr bei Euch zu Hause Gott um Hilfe bittet.
Dann können alle anderen auch mitbeten für Eure Bitten. („wir bitten für...“)*

Und dann lasst uns auch Gott Danke sagen, der uns immer wieder Gutes schenkt:

Was freut Euch, wofür seid ihr dankbar?

*Schickt doch auch von Eurem Dank, damit wir anderen uns mitfreuen und mitdanken
können. („wir danken für...“)*

Vater Unser

Wenn ihr soweit seid, schickt „Vater Unser“ und betet:

Beten wir zusammen mit allen, die heute in anderen Häusern beten:

Wir gehören zusammen zu Gott.

Beten wir: Vater Unser...

Segen

Guter Gott,
geh mit uns in die kommende Woche,
auf allen unseren Wegen,
begleite uns in Freude und in Traurigkeit,
gib uns Kraft und Mut,
sei uns nah – und sei denen nahe, die Dich besonders brauchen.

Wir bitten: Segne uns miteinander: *(macht ein Kreuzzeichen dazu)*
Gott der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Lied zum Schluß:

Jetzt singt euer Lieblings-Martinslied, wenn wir es nicht schon zuvor gesungen haben.
Dann müsstet ihr vielleicht euer zweitliebstes Lied singen... Hier ein paar zur Auswahl:

Ich geh mit meiner Laterne...

<https://youtu.be/aU6DnemyBfM>

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne

https://youtu.be/6cV1o_JlgWY

Kommt, wir woll'n Laterne Laufen

<https://youtu.be/qevZkMfqXOg>

Und ein besonderes Lied als Bonus: Martinslied mit Geschichte als Rap!

<https://youtu.be/ZtU-lZpX27o>

Danke..,

für Euer Mitfeiern! Und danke für die vielen Laternenbilder an euren Fenstern und am Zaun des Pfarrheims. Danke, dass ihr euer Licht leuchten lasst für die anderen.

Habt weiter gute Zeiten voller Licht und Wärme – und bleibt gesund.

Ich freue mich auf unser Wiedersehen:

Petra Licht,

Gemeindereferentin in St. Matthias Rodgau Nieder-Roden

➔ **Damit ihr schon mal planen könnt:**

Die nächste Kinderkirche ist erst in 3 Wochen!

Am Sonntag, den 6. Dezember, da ist nämlich 2. Advent und Nikolausfest!

Und dann ist gleich wieder Kinderkirche, nämlich

am 3. Advent, dem 13. Dezember, dem Fest der Heiligen Lucia.

Überhaupt lohnt es sich auch für euch Kinder und Familien

ab dem 1. Dezember in den Adventskalender der Pfarrei zu gucken, da wird auch eine ganze Menge für euch dabei sein - sowohl im Kalender, als auch in der Kirche, seid gespannt!

Am Heiligen Abend plane ich einen Stationengottesdienst in der Zeit zwischen 15.00h-17.00h in der Kirche. Ihr könnt als Familie kommen und nur als Familiengruppe durch die Kirche an den Stationen entlang gehen, eine Familie nach der anderen....Das dauert dann vielleicht 30-40 Minuten für euch. Genauere Infos folgen noch 😊.

➔ **Wenn allerdings unter euch jemand ist, der da noch mithelfen möchte, so die eine oder andere helfende Hand (auf Abstand natürlich) wäre toll...💡**

Wie immer gibt es noch ein paar Aktionsseiten, die aber einfach aus dem Extra-Dokument runterladen...

1. Das Martinsmemory zum Selbermachen
2. Kurze Übersicht: Das Leben des Heiligen Martin (weil 😊)
3. Sankt Martins-Quiz
4. Sankt Martins Ausmalbild
5. Auflösung Sankt Martinsquiz

Teelichtbänderole, müsst ihr aber noch auf die richtige Größe vergrößern.....

Illustration: Kindermissionswerk 'Die Sternsinger' / Gabriele Pohl
Best.-Nr. 243020, www.sternsinger.de

